



Oberes Vogtland

# Frisch gebackene Bäckermeister brillieren

Ein Zirkuszelt zum Vernaschen, eine Schubkarre zum Anbeißen: Zwei junge Bäckermeister aus dem Vogtland gehören zu den besten ihrer Zunft.

VON NANCY DIETRICH

**SCHÖNECK/PÖHL** – Ja, das kann sich sehen lassen: Zwei frisch gebackene Bäckermeister aus Pöhl und Schöneck gehören zu den besten in ganz Sachsen. Bei der zweimal jährlich stattfindenden Meisterprüfung in der Sächsischen Bäckerfachschule Dresden erreichten die beiden 21-Jährigen die Plätze zwei und drei. Damit setzten sie sich gegen 17 weitere Anwärter durch. Nur ein klitzekleines Manko gab's: Den Sieg holte sich – ausgerechnet – die einzige Frau in der sonst rein männlichen Bäckermeisterrunde. Und dann auch noch eine Thüringerin!

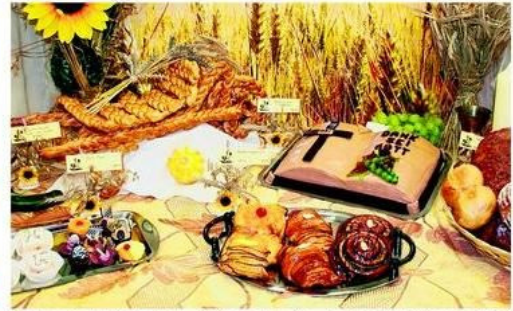
Doch die beiden Super-Bäcker aus dem Vogtland kümmern's wenig. Sie sind froh, die Strapazen der



Zirkus nannte sich das Thema, mit dem Michael Seltner aus Schöneck bei der Meister-Prüfung in Dresden auftrumpfte.

kniffligen Prüfungen hinter sich gebracht zu haben. Fast zwei Wochen lang wurden sie auf Herz und Nieren geprüft – oder besser gesagt auf Brot und Brötchen. Die „Kronung“: der Praxistest. Dazu musste sich jeder ein spezielles Thema auswählen und dieses backend umsetzen. Eine Pracht kam da zustande: André Knüpfer aus Pöhl entschied sich für das Motto Erntedank und brillierte zum Beispiel mit einer geflochtenen

Schubkarre. Dem 21-Jährigen ist die Backkunst in die Wiege gelegt, in nunmehr fünfter Generation arbeitet er im elterlichen Familienbetrieb in Herlasgrün. Eines Tages will er selbst Chef sein. Knüpfer liebt sein Handwerk, die Arbeit mit den Rohstoffen, den Kontakt zum Kunden – von Aufback-Brötchen aus der Tüte hält er nichts. Stattdessen gibt's nachts, wenn er aufsteht, erstmal ein schönes Stück Kuchen. Mmmh!



Rund ums Erntedankfest drehten sich die „Meister-Werke“ von André Knüpfer aus Pöhl.

Der Drittplatzierte Michael Seltner aus Schöneck muss darüber schmunzeln – er schwört morgens auf eine warme Semmel mit Butter und Salz. Sein Prüfungsthema war übrigens der Zirkus. Mit seinem Zirkuszelt zum Anknabbern schuf er nicht nur einen Gaumen, sondern vor allem einen Augenschmaus.

Zum Backhandwerk ist der Schönecker über einen Ferienjob gekommen – jetzt kann er nicht mehr

davon lassen. Noch arbeitet er als Angestellter bei der Bäckerei Seifert in Schöneck, doch eines Tages soll's der eigene Laden werden.

Und Michael Seltner ist ehrgeizig. Im November will er auch noch zum Konditormeister ausgebildet werden. Spätestens dann wird er auch die Thüringer Bäckermeister-Siegerin wiedersehen. „Dann gibt's die Revanche“, verspricht er lachend.

FOTOS: PRIVAT (2)

Publikation  
Lokalausgabe  
Erscheinungstag  
Seite

Freie Presse  
Oberes Vogtland  
Donnerstag, den 03. Februar 2011  
11

⇒ Impressum ⇒ Kontakt